

Ruedi Käch, Steinbock - König der Alpen

Die Hauptdarsteller und ihre Hüter

Vorwort von Alois Bissig; Franz Hess; Illustriert von Rudolf Käch

Ein spannendes Werk zu einer faszinierenden Spezies der Tierwelt.



Der Autor dieses Buches, ist, seit er als Geissbub das Steinwild am Pilatus kennenlernte, dessen leidenschaftlicher Beobachter und begeisterter Freund. Seit über 50 Jahren steht der Alpensteinbock im Zentrum seiner Freizeitbeschäftigungen. Unzählige Stunden hat er ihn in seinem Lebensraum beobachtet und sich oft mit Wildhütern, Biologen, Jägern, Direktoren von naturhistorischen Museen und Forschern von Universitäten aus der ganzen Schweiz über diese Tiere unterhalten. In allen Kantonen, in denen Steinwild heimisch ist, hat er intensiv recherchiert. Das macht ihn zu einem ausgewiesenen Kenner der "Capra ibex" und deren Verbreitung seit der Wiederansiedlung in unserem Land.

Das vorliegende Buch gibt einen umfassenden Einblick in die Eigenheiten und die Lebensart des Steinwildes. Es verschafft der Leserin und dem Leser einen geschichtlichen und geografischen Überblick über die diversen Auswilderungen im 20. Jahrhundert, nachdem die Spezies im vorletzten Jahrhundert ausgerottet worden war. Zudem besticht das Werk durch die wunderschönen und sehr eindrücklichen sowie informativen Fotos.

Das Buch ist in fünf Hauptrubriken unterteilt. In der ersten Rubrik geht es um genetische Spuren der Wiederansiedelung des Alpensteinbockes. Im zweiten Teil beschreibt der Autor die Ausrottung und Zuchtversuche in der Schweiz. Auch die Steinbock-Hybride (Mischlinge) und alle Steinbockarten sind hier aufgeführt. Im dritten Teil berichtet er über die Auswilderungen in den Kantonen St. Gallen, Bern, Luzern, Graubünden, Wallis, Uri, Nidwalden, Obwalden, Glarus, Schwyz, Tessin, Waadt, Neuenburg, Appenzell und Freiburg. Viel Interessantes über die Lebensweise und Eigenschaften des Steinwildes erklärt der Autor im vierten Teil. In der letzten Rubrik schreibt er über Hege und Pflege des Steinwildes wie Hegeabschuss, Schutzgebiete und Wildbeobachtung.

Es gibt kaum eine andere Spezies in der Tierwelt, die so viel Sympathie und Bewunderung genießt wie das Steinwild. Die Tiere beeindrucken uns. Sie sind wahre Kletter- und Überlebenskünstler in der steilen Gebirgswelt. Trotz ihres Geschicks und ihrer Wendigkeit im felsigen Gelände sind ihre Bewegungen ruhig, ja majestätisch, manchmal auch übermütig und verspielt. Das Verhalten gegenüber Besuchern ihres Lebensraumes ist zurückhaltend und doch selbstbewusst.

168 S. - 21,0 x 29,7 cm

Einband - fest (Hardcover) 1050 g

ISBN 978-3-9524104-0-0